

NETZWERK – INNOVATION – SERVICE  
www.burg-warberg.de



Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V., An der Burg 3, 38378 Warberg  
Tel. 05355/961100, Fax 05355/961300, seminar@burg-warberg.de

# Futtermittelhandelstag am 13./14. Mai 2013

„Invenstieren in & Handel mit Russland –  
Chancen, Risiken und Perspektiven?“

Dr. Andreas Knaul





## Weltweit engagiert

**Futtermittelhandelstag**  
Investieren in & Handeln mit Russland – Chancen, Risiken, Perspektiven

Dr. Andreas Knaul | Burg Warberg e.V.  
13.Mai 2013, Warberg

### Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Inhalt

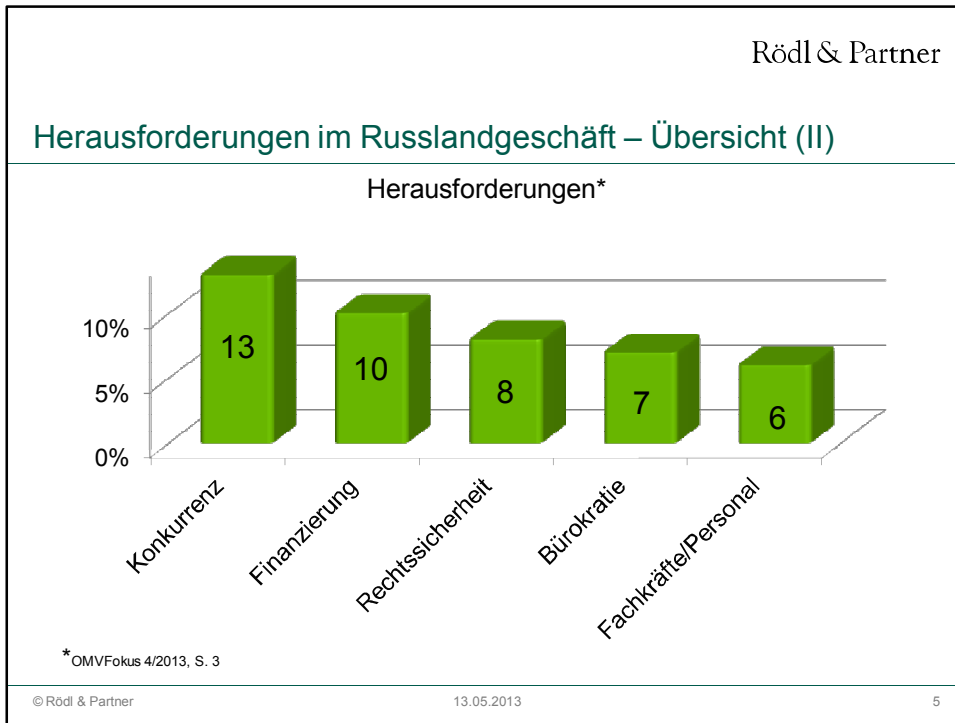
- 1 **Herausforderungen im Russlandgeschäft**
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Herausforderungen im Russlandgeschäft (I)

Ergebnisse der Umfrage des Ost- und Mitteleuropa Vereins:\*

- Bewertung der Gesamtgeschäftslage als positiv/sehr positiv → 90%
- Herausforderungen:
  - Konkurrenz (insbesondere aus China)
  - Fragen der Finanzierung
  - Rechtssicherheit/ Bürokratie
  - Fachkräftemangel
  - Politische und wirtschaftliche Stabilität
  - Compliance/ Zahlungsmoral
  - Zollfragen/Zertifizierung/ Infrastruktur





Rödl & Partner

### Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft**
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

© Rödl & Partner 13.05.2013 6

## Entwicklungen in der Landwirtschaft (I)

- Investitionsfreundlicher Sektor aufgrund von
  - Umfassenden natürlichen Ressourcen
  - Politisch bedingten Fortschritten
- Derzeitiger Modernisierungsbedarf aufgrund von Mangel an
  - Modernem Equipment, wie Anlagen und Maschinen
  - Know-how
- DE insgesamt bevorzugter Modernisierungspartner
  - Einfuhren nach RUS 2012: 38,1 Mrd. €
  - Deutsche Investitionen in RUS: 28,7 Mrd.€



## Entwicklung in der Landwirtschaft (II)

- Groß angelegtes staatliches Hilfsprogramm 2013-2020:
  - Vergabe von Subventionen
  - Kredite zu niedrigen Zinsen
- Das nationale Projekt „Landwirtschaft“:
  - Verbesserung der Qualität und Quantität landwirtschaftlicher Produktionen in der RF
  - Intensive und nachhaltige Förderung im Bereich der Viehzucht
  - Förderung kleiner Betriebe
  - Förderung im sozialen Bereich
- 42 Mrd. Rub als Fördermittel aus dem Föderalen Budget



## Entwicklungen in der Landwirtschaft (III)

- WTO-Beitritt
  - 23. August 2012
  - Als 156. Vollmitglied
- Wichtige Auswirkungen für den Agrarsektor:
  - Zollsenkungen → Preissenkung für den Endverbraucher
  - Ermöglicht die bisher nur eingeschränkte Einfuhr von Futterzusatzmitteln
  - Angleichung der Veterinär- und Pflanzenschutzstandards an die geltenden Bestimmungen



## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen**
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Definitionen

### ▪ **Muttergesellschaft**

- Mehrheit der Stimmrechte der Gesellschafter, Ernennung
- Beherrschender Einfluss auf andere Unternehmen



### ▪ **Tochtergesellschaft**

- Steht unter einheitlicher Leitung der Muttergesellschaft
- Muttergesellschaft übt aufgrund einer Satzung beherrschenden Einfluss aus – hält über 50 % der Anteile

## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft**
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

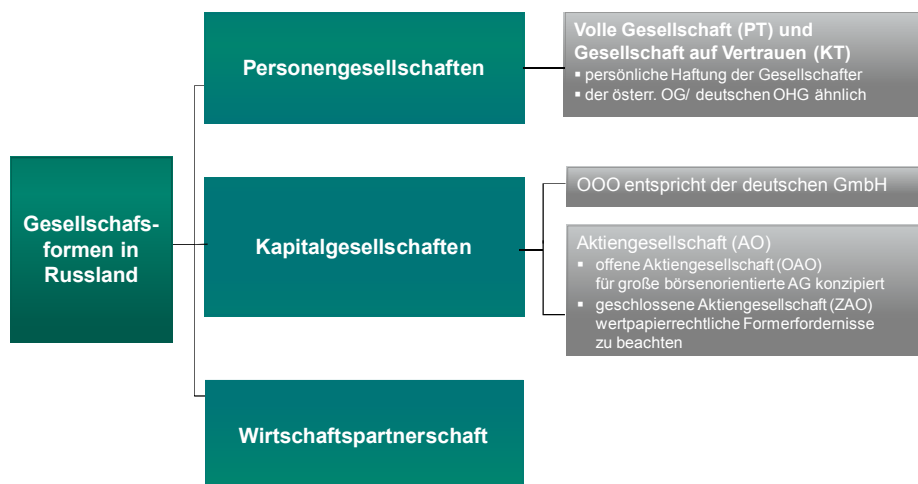


## Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft (I)

- Filiale/Repräsentanz
- Eigene Tochtergesellschaft
  - z.B.: OOO
- Joint Venture



## Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft (II): Tochtergesellschaften



## Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft (III): Vor- und Nachteil einer Repräsentanz

### Vorteile



- unkomplizierte Geldüberweisung Hauptsitz zur Repräsentanz
- Benachrichtigung des Hauptsitzes über alle handels- und steuerrechtlichen Transaktionen
- keine Trennung bei Steuerangelegenheiten

### Nachteile



- nur zum Kontakteknüpfen für den Hauptsitz
- keine Rückerstattung der Mehrwertsteuer, die an Lieferanten gezahlt wurde
- Bürokratischer Aufwand: vollwertige Buchführung
- Akkreditierung für ca. 1 000 \$ jedes Jahr
- Probleme mit der Einstufung durch die russische Steuerbehörde

## Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft (IV): Vor- und Nachteile einer Tochtergesellschaft

### Vorteile



- rechtlich separate Gesellschaften, Muttergesellschaft haftet nicht für die Tochtergesellschaft, z.B. bei Kundenreklamationen
- Keine Währungskontrolle bei russischen Kunden
- einfachere Rechtfertigung der Intercompany-Belastung

### Nachteile



- komplexere Finanzierung
- ständige Notwendigkeit von Verträgen, z.B. für Kreditaufnahmen, Kapitalrücklagen etc.
- Dividendenquellensteuer

## Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft (V): Vor- und Nachteile eines Joint Venture

### Vorteile



- Zugang zum Markt, Kundenstamm und Aktiva
- Bündelung von Kenntnissen, Erfahrungen und Beziehungen

### Nachteile



- keine unabhängige und selbständige Geschäftsführung
- Know-how-Abfluss
- keine optimale Einbeziehung in die Geschäftsstruktur
- jederzeitiger Austritt möglich
- eingeschränkte Rechtsposition bei Entscheidungsprozessen

## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)**
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO) (I)

### Allgemeines:

- Begriff:
  - OOO = „Obschtschestvo s Ogranitschennoj Otvetstvennostju“
- In Russland ca. 3.000.000 OOOs, 75 % aller juristischen Personen
  - Aber auch viele „Eintagsfliegen“
- Selbständige Rechtseinheit
- Beschränkte Haftung der Gesellschafter
- Seit Juli 2009: Gesetz über die OOO wurde reformiert
  - Verbesserung der OOO
  - Senkung der Formalitäten
  - Wichtig für Joint Venture: Gesellschaftervereinbarungen sind ausdrücklich zugelassen

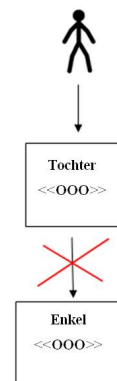
## Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO) (II)

### Enkelverbot:

- Enkelverbot: Gründung durch den einzigen Gesellschafter
- Der einzige Gesellschafter hat wiederum einen einzigen Gesellschafter.



Das ist verboten!



## Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO) (III)

Rechtliche Fakten:

- Kapitalgesellschaft, deren Stammkapital in Anteile aufgeteilt ist
- Gründung der OOO durch eine oder mehrere – natürliche oder juristische – Personen möglich
- Nicht mehr als 50 Gesellschafter – sonst Umwandlung in eine OAO erforderlich
- Alleiniges Gründungsdokument der OOO ist die Satzung
- Gesetzliches Mindestkapital: 10.000 Rubel (ca. 250 Euro)
- Sacheinlage möglich – Bewertung durch einen Sachverständigen ab einem gewissen Wert (20.000 Rubel, ca. 500 EUR) notwendig

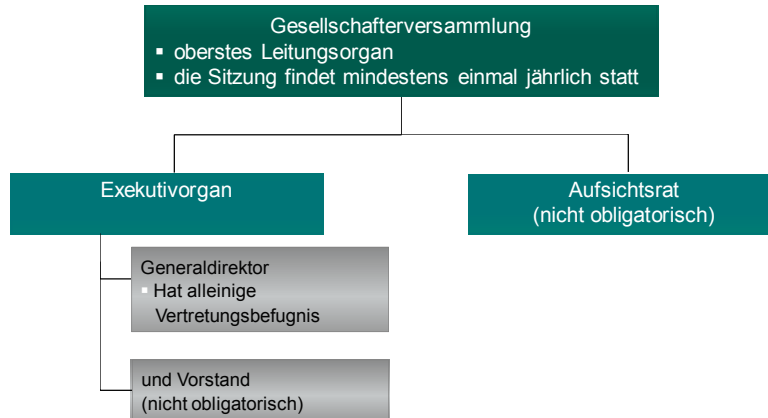


## Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO) - Registrierungsverfahren (IV)

- Registrierung der OOO bei der Steuerbehörde
- Zeitpunkt der Registrierung → Gründungszeitpunkt  
→ Erlangung der Rechtsfähigkeit
- Erstellung des Firmenstempels
- Eröffnung der laufenden Bankkonten der OOO
- Erstellung einer Gesellschafterliste



## Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO) – Organisationsstruktur (V)



## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen**
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Steuerliche Rahmenbedingungen (I)

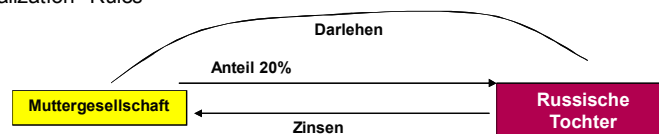
Finanzierung einer Tochtergesellschaft:

- Erhöhung des Satzungskapitals (Unterkapitalisierung)
- Zuschüsse in das Vermögen
- Unentgeltliche Zuwendungen
- Gesellschafterdarlehen (Thin Cap)
- Schachtelprivileg



## Steuerliche Rahmenbedingungen (II)

- Thin- Capitalization- Rules



- Zinsen dürfen nicht von russischer Tochter als Betriebsausgabe abgezogen werden, sondern werden als Dividende behandelt und der Gewinnsteuer unter folgenden Voraussetzungen unterworfen:
  - Das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital beträgt bei der russischen Tochter mehr als 1:3 (wird quartalsweise berechnet)
  - 20% Beteiligung der Muttergesellschaft und Darlehensgewährung bzw. Verbürgung für die russische Tochtergesellschaft

## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung**
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

## Durchgriffshaftung

- Im Konkursfall der Tochter
  - Verschulden erforderlich
  - Tochter hat kein Vermögen
  - Solidarische Haftung der Muttergesellschaft
- Bei bindenden Anweisungen an die Tochter
  - Gesamtschuldnerisch
- Vermeidung der Haftung – Errichtung einer Zwischenholding
  - Nachteil: Organisatorischer Aufwand und Kosten





## Inhalt

- 1 Herausforderungen im Russlandgeschäft
- 2 Entwicklungen in der Landwirtschaft
- 3 Definitionen
- 4 Rechtsformen der Vertriebsgesellschaft
- 5 Gründung einer GmbH russischen Rechts (OOO)
- 6 Steuerliche Rahmenbedingungen
- 7 Durchgriffshaftung
- 8 Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen**

## Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen (I)

### Regelungsgegenstand eines Arbeitsvertrages

In Art. 57 ArbGB RF zwingend vorgeschriebene Angaben:

- Arbeitsplatz, Stelle und Arbeitsfunktion, den Tag der Arbeitsaufnahme und die Arbeitsbedingungen
- Arbeitszeit (40 Wochenstunden, Überstunden zulässig)
- Erholungszeit (Dienstanzfang; Dienstschluss; Urlaub: 28 Kalendertage p. Jahr)
- Gehalt (einschließlich Boni, Prämien etc.)
- Sozialversicherung (wiederholt nur die gesetzliche Pflicht)



## Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen (II)

### Einstellungsdokumente

Art. 65 ArbGB RF:

- Pass oder sonstige Ausweisunterlagen
- Arbeitsbuch
- Bescheinigung über die Rentenversicherung
- Nachweise über die beruflichen Qualifikationen
- In best. Bereichen polizeiliches Führungszeugnis



## Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen (III)

### Vergütung

- Gem. Art. 131 ArbGB RF Auszahlung in RUB
- Arbeitnehmeranteil: Einkommenssteuer
  - Residenten: 13 %
  - Nichtresidenten: 30 %



## Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen (IV)

### Sozialabgaben

- Arbeitgeberanteil:
  - Rentenversicherung: 22 %
  - Krankenversicherung: 5,1 %
  - Sozialversicherung: 2,9 % \*



\*Beitragsbemessungsgrenze: 563.000,- RUB – 10%

## Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen Beendigungsmöglichkeiten (V)

- Aufhebungsvertrag
  - Schriftlich
  - Abfindung kann vorgesehen werden, um Einseitigkeit zu vermeiden
  - Vorteil: Kein Eintrag ins Arbeitsbuch
- Beendigung aus Gründen, die keine Partei zu vertreten hat:
  - Einberufung zum Wehrdienst
  - Wiedereinstellung eines anderen Arbeitnehmers aufgrund der Entscheidung der Arbeitsinspektion oder des Gerichts
  - Disqualifizierung (Art Berufsverbot)
- Fristablauf bei einem befristeten Vertrag (Benachrichtigung des AN 3 Tage vorher erforderlich)
- Kündigung durch den Arbeitnehmer (Art. 80 )/Arbeitgeber (Art. 81 ArbGB)

## Fazit

- Tendenz
  - Russischer Gesetzgeber hat in den vergangenen Jahren die Rahmenbedingungen für Investitionen in einzelnen Bereichen verbessert (4. Teil ZGB, GmbH-Reform, Strafrechtsreform, Hochqualifizierte Spezialisten)
  - positiver Trend in Richtung Rationalisierung der Verwaltung und Bürokratieabbau
- Praxis
  - Markt wird stetig für ausländische Investitionen aufbereitet
  - Wettbewerb unter Regionen um ausländische Investitionen
  - Korruption und Bürokratie – bleibendes Übel
- Die Schlüssel zum Erfolg
  - unternehmerischer Mut
  - gründliche Planung
  - nicht am falschen Ende sparen - professionelle Beratung
  - Geduld!



## Wir und die Castellers de Barcelona

Die Menschentürme sind wie wir: „Jeder Einzelne zählt“ – im Miteinander und bei der Beratung unserer Mandanten.



## Ihr Ansprechpartner Rechts- und Steuerberatung



Dr. Andreas Knaul  
Rödl & Partner  
Business Center LeFort  
Elektrosawodskaja ul. 27, Gebäude 2  
107023 Moskau / Russland  
Telefon +7 (495) 933 51 20  
Telefax +7 (495) 933 51 21  
andreas.knaul@roedl.pro



„Jeder Einzelne zählt“ – bei den Castellers und bei uns.

Menschentürme symbolisieren in einzigartiger Weise die Unternehmenskultur von Rödl & Partner. Sie verkörpern unsere Philosophie von Zusammenhalt, Gleichgewicht, Mut und Mannschaftsgeist. Sie veranschaulichen das Wachstum aus eigener Kraft, das Rödl & Partner zu dem gemacht hat, was es heute ist. „Força, Equilibri, Valor i Seny“ (Kraft, Balance, Mut und Verstand) ist der katalanische Wahlspruch aller Castellers und beschreibt deren Grundwerte sehr pointiert. Das gefällt uns und entspricht unserer Mentalität. Deshalb ist Rödl & Partner eine Kooperation mit Repräsentanten dieser langen Tradition der Menschentürme, den Castellers de Barcelona, im Mai 2011 eingegangen. Der Verein aus Barcelona verkörpert neben vielen anderen dieses immaterielle Kulturerbe.